

Inhaltsverzeichnis Präsentation MoLeWa

1. Projektstruktur
2. Abgrenzung der Gruppen im Konsortium
3. Konsortium
4. Industrie-Ökosystem mit Zukunft
5. Das Projekt
6. Die Vision eines erfolgreichen Transformationsprozesses
7. Projektschwerpunkte
8. MindBoard STRATEGIE und LEITBILD
9. Strategische (Neu)Ausrichtung
10. Projektdurchlauf
11. Übersicht Arbeitspakete
12. Start der ersten Arbeitspakete

Projektstruktur

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektförderer
Bundes-
ministerium für
Wirtschaft und
Klimaschutz

Projektträger
VDI/VDE
Innovation +
Technik GmbH

MoLeWa
Konsortium
+ Verbundpartner

VDI|VDE|IT

Projektstruktur

Konsortialpartner

Konsortialführer

Verbundpartner

Arbeitsgruppen

Operative Steuerungsrunde

Ergebnisse

Netzwerkforum

Impulsgeber



Steuerungsgruppe - Konsortium Strategische Steuerung

Handlungsfelder und
Umsetzungsinitiativen

Impulsgeber



Analyse Ausgangssituation

Ergebnisse

Technologische
Innovation

Qualifizierung und
Fachkräftesicherung

Feedback

Standort-
entwicklung

Entwicklung
innovativer
Geschäftsmodelle



Entwicklung Transformations- STRATEGIE und LEITBILD

Orientierung

Abgrenzung der Gruppen im Konsortium

Arbeitsgruppen

Kommunikation und Koordination aller Partner und Dritter innerhalb eines Arbeitspaketes

Operative Steuerungsrunde

Planungsrunde der Arbeitspakete auf Projektleitungsebene

MoLeWa

Steuerungsgruppe

Strategische Planung und Überwachung der Timeline durch das Konsortium und assoziierte Partner

Netzwerkforum

Strategieentwicklung und Vernetzung durch Akteure aus der regionalen Fahrzeugindustrie sowie eingebundene wissenschaftliche Expertise und Ansiedlungskompetenz

Konsortialführer

- ACOD - Automotive Cluster Ostdeutschland



Partner des Konsortiums

- Amt für Wirtschaftsförderung der Stadt Leipzig
- IG Metall Geschäftsstelle Leipzig
- Bundesagentur für Arbeit Leipzig



Partner des Konsortiums

- Berufsbildungswerk Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH (bfw)
- Universität Leipzig
- IHK zu Leipzig
- Agentur für Innovationsförderung und Technologietransfer GmbH Leipzig (AGIL GmbH Leipzig)



Assoziierte Partner

- Netzwerk Logistik Mitteldeutschland e.V.
- Cluster IT

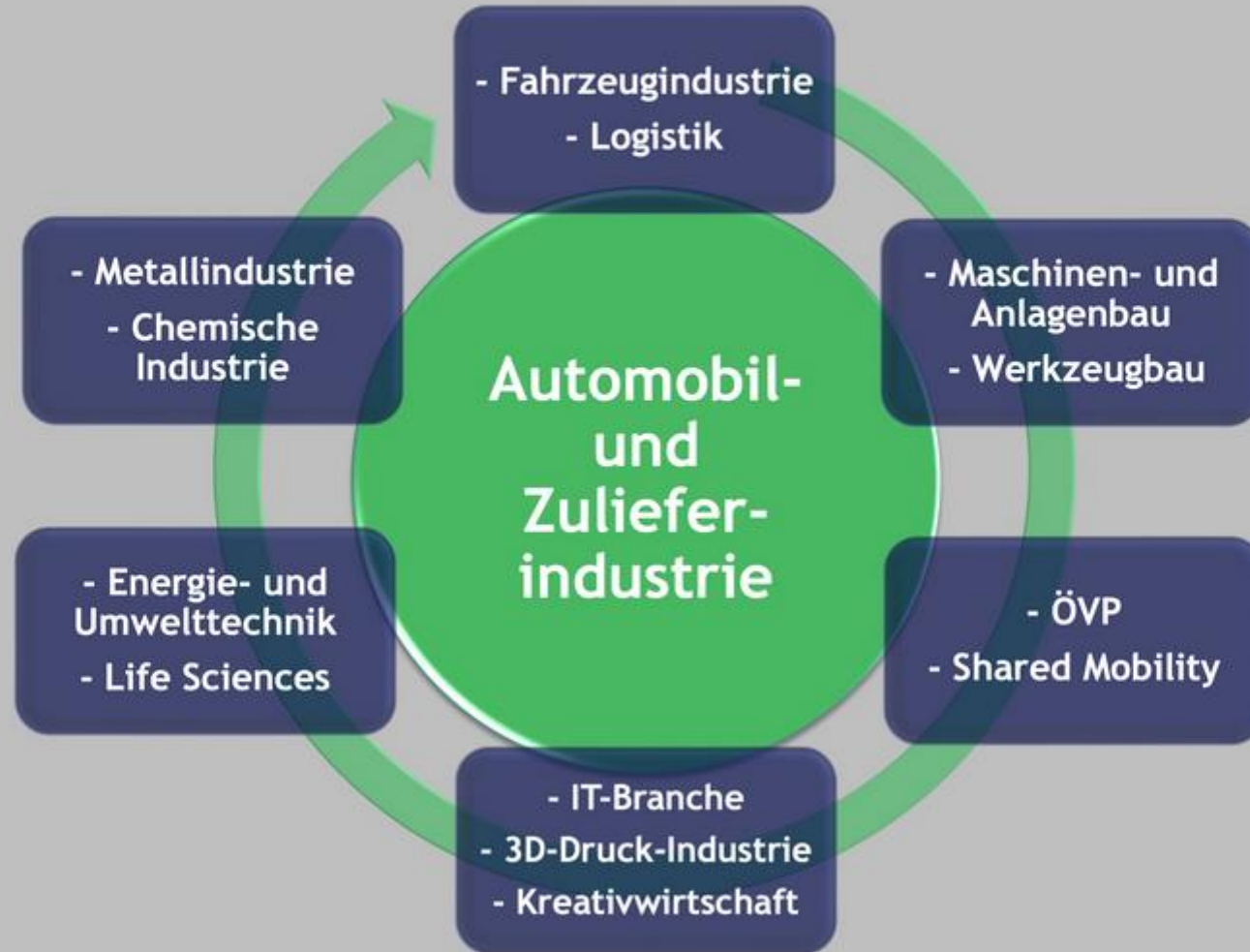


Auftragspartner

- Fraunhofer IMW
- Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig
- Entrepreneurdy GmbH



Industrie-Ökosystem mit Zukunft



Das Projekt

- Eines von bundesweit 27 weiteren Netzwerken, gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.
- Entwicklung und Umsetzung einer regionalen Transformationsstrategie für die Automobilindustrie mit ihren Partnern im Zuliefer- und Dienstleistungsbereich.
- Mit ansässigen Automobilherstellern und Unternehmen der automobilen Wertschöpfungskette, soll der Vorschnitt im Bereich der Antriebs-, Mobilitäts-, Energie- und Klimawende in der Region Leipzig vorangebracht werden.
- Aufstellung einer arbeitsfähigen Austausch- und Kooperationsstruktur, von und innerhalb Unternehmen der Fahrzeugindustrie, sowie weiteren anliegenden Branchen.

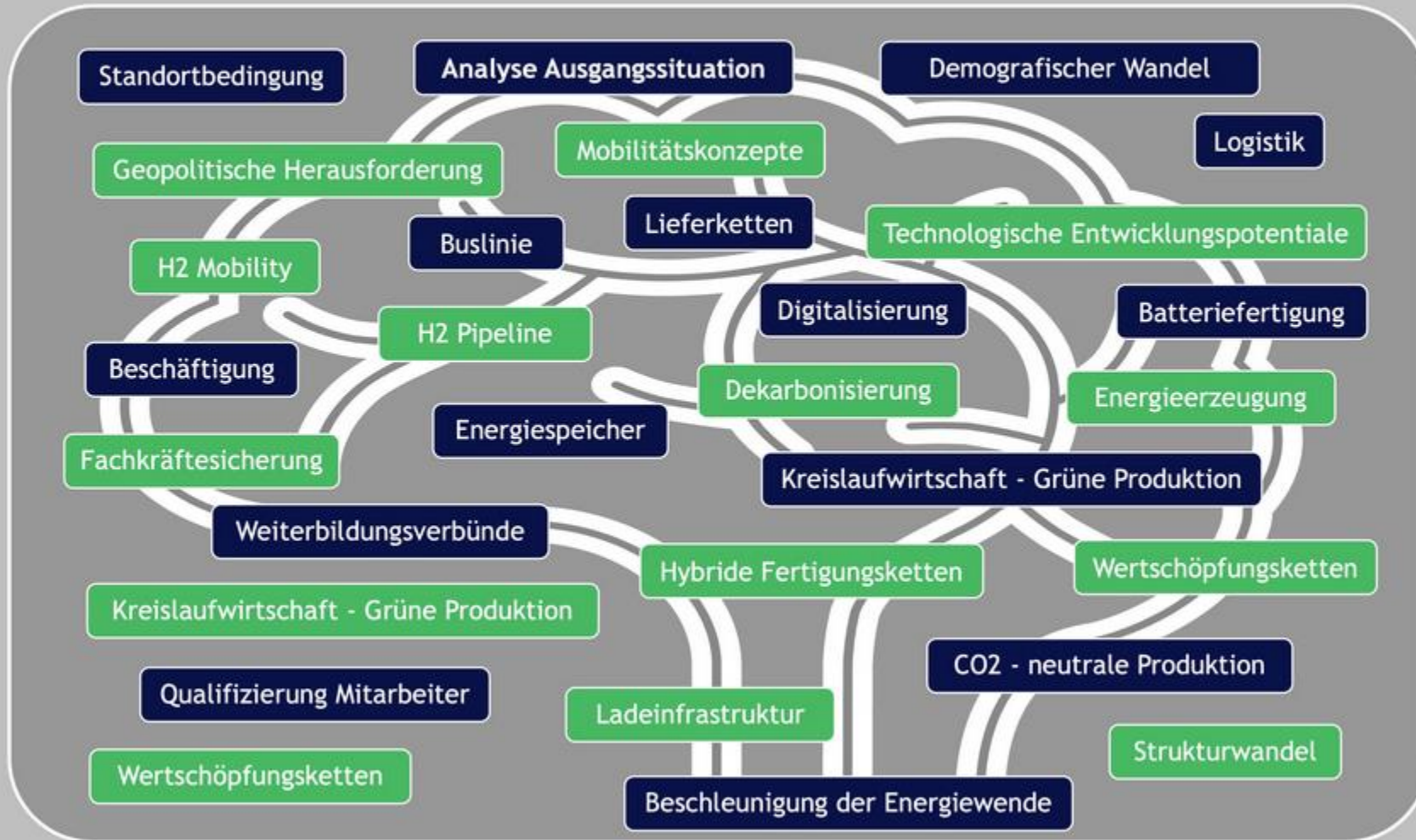
Die Vision eines erfolgreichen Transformationsprozesses

- Mobilität - Leipzig im Wandel ist das Netzwerk, welches die digitale Transformation der Automobilregion Leipzig hin zu einem Pionier der Nachhaltigkeit vorantreibt. Dieses Vorhaben stützt sich auf vier Säulen - Wissenstransfer, Kooperation, Empowerment und Innovation.
- Das Netzwerk, bestehend aus Partnern der Wissenschaft, Wirtschaft, Öffentlichkeit und Politik, unterstützt insbesondere KMU der automobilen Wertschöpfungskette bei der Transformation in die Zukunft. Know-how und Erfahrungen der Netzwerkpartner wie der Unternehmen werden gebündelt, um Transformationspotenziale zu erschließen und innovative Handlungs- und Geschäftsfelder abzuleiten. Parallel dazu steigen Handlungskompetenz und Resilienz der Unternehmen.
- Ebenfalls bieten die ersten Ergebnisse des Projektes schon eine hervorragende Basis für Spezialisierungsprojekte, die nachhaltigen Themen, wie CO2-Neutralität, Kreislaufwirtschaft und Wasserstoffproduktion aufnehmen.

Projektschwerpunkte

- Aufbau und stetige Anpassung eines strategischen Leitbildes als Grundlage für konkrete Umsetzungsschritte (= Transformationsstrategie) in den Handlungsfeldern technologischer Innovationen
- Wissen(schafts)Transfer in die Unternehmen bringen unter Einbeziehung und besonderen Fokus auf KMU
- Austauschprogramme über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg
- Verbesserung der Standortbedingungen für Unternehmen identifizieren
- Qualifizierung und Fachkräfteentwicklung konzipieren und initiieren
- Entwicklung Innovative Geschäftsmodelle & regionaler Mobilitätslösungen unterstützen
- Betriebliche Gestaltung des Wandels
- Zusammenarbeit über Netzwerkgrenzen hinweg (Cross-Cluster-Kooperation)
- Unterstützung einer digitalen und ökologischen Transformation der automobilen Wertschöpfungskette in der Region Leipzig, die eine nachhaltige Stabilität und Weiterentwicklung der Region ermöglichen soll

MindBoard (Neu) Ausrichtung zur Transformations- STRATEGIE und LEITBILD



Empfehlung für eine strategische (Neu)Ausrichtung

- Netto-Null-CO₂-Emission durch die Etablierung emissionsfreier Produktions- und Lieferketten.
- Branchenübergreifende Kreislaufwirtschaft durch innovatives Batterierecycling und Wiederverwertung ganzer Fahrzeuge oder ihrer Komponenten.
- Weiterentwicklung der Strom- und Wärme-versorgung hin zu einer Versorgung ausschließlich aus regenerativen Energien.



Empfehlung für eine strategische (Neu)Ausrichtung

- Darunter fallen sowohl die Schaffung neuer regionale Produktionsstandorte für grüne Energie als auch die Herstellung von grünem Wasserstoff und die Nutzung innovativer Speicherkonzepte.



- Aufbau von zentralen Wertschöpfungsketten in den Bereichen Fahrzeug, Batterie und Software.

Empfehlung für eine strategische (Neu)Ausrichtung



- Transparente Kommunikation von Material- und Emissionseinsparungen.

- Perspektiven für eine positive, qualitative und quantitative Beschäftigung und Qualifizierung.



Projektdurchlauf



Arbeitspaket A

- AP_A.1 Analyse von Ausgangssituation, aktuelle Entwicklungstendenzen, Potenziale und Infrastruktur
- AP_A.2 Identifizierung technologischer Entwicklungspotenziale
- AP_A.3 Entwicklung von Strategien zur Erschließung der Entwicklungspotenziale
 - AP_A.3.1 Schaufenster-Region - Mobilität - Energie - Digitalisierung
 - AP_A.3.2 Standortbedingungen-Potenzialanalyse
 - AP_A.3.3 Arbeit, Qualifizierung, Beschäftigung
- AP_A.4 Erstellung von Transformationsstrategie und -leitbild sowie die fortlaufende Anpassung

Arbeitspaket B

- AP_B.1.1 Transformation und Digitalisierung
- AP_B.1.2 Cross-Cluster-Initiativen
- AP_B.1.3 Produktbezogene Innovationen
- AP_B.1.4 Ressourceneffiziente Produktion
- AP_B.2 Standortbedingungen
- AP_B.3 Entwicklung innovativer Geschäftsmodelle für die Mobilitätsregion Leipzig
- AP_B.4 Den Wandel gestalten
- AP_B.5 Qualifizierung und Fachkräftesicherung

Arbeitspaket C

- AP_C.1 Projektmanagement/ Verbundkoordination
- AP_C.2 Monitoring des Gesamtprozesses und der Umsetzungsphasen
- AP_C.3 Kommunikation/ Öffentlichkeitsarbeit/ Veranstaltungen/ Veröffentlichungen
- AP_C.4 Transfer/ Evaluierung/ Verstetigung/ Vernetzung mit anderen Projekten

Start der ersten Arbeitspakete

